

Tersteegen, Gerhard: 123. Weisheit (1733)

- 1 Der ist fürwahr ein weiser Mann,
- 2 Der weiß, daß er nichts weiß noch kann,
- 3 Der auch nichts wissen will auf Erden,
- 4 Als mit der Weisheit eins zu werden.

(Textopus: 123. Weisheit. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58904>)